

Medienmitteilung

Wettingen, 10. April 2017

Medienmitteilung zum Jubiläumsevent 20 Jahre Wendepunkt-Betrieb in Wettingen

Mit Menschen Wendepunkte schaffen – seit 20 Jahren in Wettingen

Im April 1997 eröffnete die Stiftung Wendepunkt ihren Betrieb auf dem Areal der alten Spinnerei in Wettingen. Am Freitagnachmittag 7. April 2017 feierte die Sozialunternehmung das Jubiläum im kleinen Rahmen mit geladenen Kunden und Partnern. Die Gäste zeigten sich beeindruckt von der Angebotsvielfalt auf kleinem Raum, der Qualität der Arbeit und der Ausstrahlung der Mitarbeitenden.

Wendepunkt nutzte den festlichen Anlass, um die Beziehungen zu bestehenden Kunden und Auftraggebern zu stärken und um Danke zu sagen. Die Erfolgsgeschichte in Wettingen sei keine Einzelleistung sondern ein Gemeinschaftswerk, gegründet auf vertrauensvollen Kooperationen. Eine Geschichte, der Wendepunkt auch in Zukunft weitere Kapitel hinzufügen wolle.

Gemeinderat feiert mit

Im Jahr 1996 war es mitunter die Gemeinde Wettingen, die Wendepunkt anfragte, in der alten Spinnerei ein Programm mit 50 Arbeitslosen und 30 Ausgesteuerten aufzubauen. Auch 20 Jahre später ist die Gemeinde ein wichtiger Partner. Mit Martin Egloff und Kirsten Ernst erwiesen gleich zwei Wettinger Gemeinderäte Wendepunkt die Ehre. Sie staunten über das hohe Engagement der Mitarbeitenden und die Vielfalt der beruflichen und sozialen Integrationsarbeit. Tausende Menschen trainierten in den vergangenen 20 Jahren im Wendepunkt und an externen Einsatzplätzen ihre Ressourcen und schafften den Weg zurück in den ersten Arbeitsmarkt.

Tausende Wendepunkte

Ein bunter Strauss an Kurzgeschichten zeigte den Gästen exemplarisch, welche positiven Wendepunkt Menschen im Wendepunkt erleben. Beispielsweise die Geschichte von Erwin. Erwin ist gelernter Fachmann Betriebsunterhalt und seit geraumer Zeit arbeitslos. Das RAV vermittelt ihn in ein Trainingsprogramm in die Stiftung Wendepunkt. Hier trainiert er seine Schlüssel-qualifikationen und lässt sich auf ein Bewerbungscoaching ein. Dank seiner Einsatzbereitschaft und der motivierenden und zielorientierten Unterstützung findet er schliesslich eine Anstellung als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ im ersten Arbeitsmarkt.

Vielfalt und Professionalität

Die Stiftung Wendepunkt unterstützt mit ihren Angeboten und Dienstleistungen die öffentliche Hand, damit Menschen wieder ihren Platz in der Arbeitswelt finden. Wirtschaftsorientierte Arbeitsbereiche, ausgerichtet auf verschiedene Branchen, bieten den Teilnehmenden ein optimales Abklärungs- und Lernfeld in Bezug auf Ausbildung, Leistungsfähigkeit, Neigungen und Fähigkeiten. Zur Qualifizierung steht den Teilnehmenden ein modular aufgebautes Bildungsangebot zur Verfügung.

Kontakt:

Stiftung Wendepunkt, David Fiechter, Leiter Öffentlichkeitsarbeit, Telefon 062 737 85 36, david.fiechter@wende.ch

Bildlegende (Fotos gemacht von: Adrian Tobler)

- zu Foto 1: Sascha Lang, Gesamtleiter, dankt Kunden und Partnern.
- zu Foto 2: Networking in entspannter Atmosphäre mit Kulinarik by Wendepunkt.
- zu Foto 3: Daniel Fetzer, Bereichsleiter Verpackung/Montage, gibt Einblick in die Arbeit.

Infobox

Informationen zur Stiftung Wendepunkt

Die Stiftung Wendepunkt ist eine innovative und dynamische Unternehmung mit Sitz in Muen und Betrieben an mehreren Standorten im Kanton Aargau. Sie besteht seit 1993 und hat sich zu einem führenden Sozialunternehmen mit drei Tochterfirmen entwickelt. Ihre marktwirtschaftlichen und sozialen Dienstleistungen machen sie zu einem attraktiven Partner für die Wirtschaft und staatliche Stellen. Die insgesamt 900 Arbeits-, Ausbildungs-, Wohn- und Tagesplätze werden von 190 Fachpersonen auf christlicher und sozialer Grundlage mit dem Ziel geführt, Menschen in ihrer beruflichen und sozialen Integration zu unterstützen.

www.wende.ch

www.facebook.com/stiftungwendepunkt

